

Prävention und Resozialisierung stehen nicht in Konkurrenz zueinander

Zu den Äußerungen des CDU-Innenexperten Peter Lehnert auf die Vorstellung der Kriminalstatistik erklärt der Vorsitzende der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Karl-Martin Hentschel**

Es ist immer fatal, wenn eine Debatte, die sachlich geführt werden muss, zum koalitionspolitischen Zankapfel wird, weil die beiden Partner sich in jedem Politikbereich selber politisch profilieren wollen.

Um der Kriminalität zu begegnen, existieren zwei Schienen: Prävention und Resozialisierung. Diese stehen nicht in Konkurrenz zueinander, sondern müssen ineinander greifen. In jedem einzelnen Bereich – Kita, Schule, Jugendhilfe, Gerichte, Polizei - müssen optimale Strategien erarbeitet werden. Hierfür ist eine parteipolitisch aufgeladene Debatte ausgesprochen schädlich.
